



Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 29.06.2024 der ISPA Gruppe West in Oberhausen von 10:00-12:00

ZU TOP 1:

Anwesende Vereine (11 mit 210 Stimmen von 282)

Scharfe Hand Sauerland (12), SF Haan Gruiten (15), KiepenKerl Münster (33), Joker Oberhausen (7), Herz Sieben Schwerte (21), Alle Asse Bünde (21), , HöllenAsse (21), OSC Rheinhausen (13), TUS Witten-Heven (13), Lüner Buben 99 (9), Team Sauerland (20),

Nicht anwesende Vereine

Skatschnecken (11), 3 Länder ohne Elf (13) SV Grevenbroich (10), FIS Köln (15), Skatfreunde.de (12),

Die Versammlung ist mit 210 Stimmen beschlussfähig. Bei Beschlüssen vereinigen alle anwesenden Vereinsvertreter gemeinsam die Stimmen des Vereins. Bei unterschiedlichen Abstimmungsverhalten eines Vereins wird entsprechend gesplittet. Vorstandsmitglieder (4) haben eigenes Stimmrecht. Die Stimme wird ggf. vom Stimmrecht des Heimatvereins abgezogen.

Der GL Bernd Schnell begrüßt die Teilnehmer, stellt die ordnungsgemäße Einladung fest und erklärt die Versammlung für beschlussfähig. Als Protokollführer wird C. Schneider bestimmt.

Zu TOP 3. A-f

- a. Bericht des GL wird verlesen und liegt schriftlich als Anhang vor.
- b. Bericht des Spielleiters 1. Bundesliga : Mdl ohne Rückfrage
- c. Spielleiter 2. Bundesliga Mdl ohne Rückfrage
- d. Bericht Kassierer:
Die Gruppe West hat zum Zeitpunkt der Kassenprüfung einen Kassenbestand von ca. 5400 Euro, dazu kommen ca. 3000 Euro an Kautionen und 0 Kartenspiele mit einem Verkehrswert von ca. 0 Euro. Die Kassenlage ist stabil.
- e. Kassenprüfer
Die Kassenprüfer bescheinigen die ordnungsgemäße Kassenführung.

TOP 4 Entlastung Vorstand und Kassierer

Vorstand und Kassierer werden einstimmig entlastet

TOP 5 Kassenprüfer 2025:

Die Kassenprüfer werden von den Lüner Buben (Stenzel) und TUS Witten-Heven (Wiehle) gestellt

TOP 6 Spielbetrieb Saison 2024 /2025

Die Spieltage müssen überplant werden, weil mit der WM-Terminverlegung die bisherige Terminplanung nicht durchführbar erscheint. Das generelle Problem mit Terminüberschneidungen mit anderen Veranstaltern und Verbänden bleibt bestehen.

Allgemein Beschlüsse zum Spielbetrieb:**Beschluss Mannschaftsstärken:****Mannschaftsstärke:**

Die Versammlung beschließt, über die zukünftige Mannschaftsstärke in der 2. Liga im Umlaufbeschluss abstimmen zu lassen. Durch die Reduzierung von sechs auf vier Spieler wird der Spielbetrieb voraussichtlich positiv beeinflusst. Die Entscheidung wird durch die Clubs getroffen.

Beschluss Prämien

Die Versammlung beschließt, zukünftig den Meistern der 1 und 2 Liga eine Siegprämie iHv 200/ bzw. 100 EUR auszuzahlen.

Die Veranstaltung endet um 12:00

Anlagen:

- Tagesordnung
- Bericht Gruppenleiter